

SCHOOL-SCOUT.DE



Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:

Lapbook Moses

Das komplette Material finden Sie hier:

[School-Scout.de](https://www.school-scout.de)



Hinweise zum Material

Das Material setzt sich aus 5 Stationen zusammen, die in Stationsarbeit bearbeitet werden. Die Stationen 1-4 bestehen aus Lesekarten mit der spannenden Geschichte von Moses; von seiner Geburt bis zur Eroberung des Landes Kanaan, und aus interessanten Hintergrundinformationen dazu.

In der Station 5 geht es nur um den Mann Moses an sich.

Bei einem Lapbook handelt es sich um eine Art Klappbuch, in dem Informationen zu einem bestimmten Thema herausgearbeitet werden. Mit Hilfe von einfach zu bastelnden Elementen, die auf das Klappbuch geklebt werden, können diese Informationen anschaulich präsentiert werden.

Dieses Lapbook kann im Rahmen des Sachunterrichts, aber auch im Religionsunterricht behandelt werden.

Das Präsentationsbuch gliedert sich in folgende Bereiche:

- Lesekarten zu den einzelnen Stationen
- auszuschneidende Elemente zu den jeweiligen Stationen.

Vorgehen:

Die Lesekartei wird ausgedruckt und die einzelnen Seiten laminiert.

Die Arbeitsblätter mit den Aufgabenstellungen und den Elementen hingegen werden für jeden Schüler kopiert. Zu jeder Station gibt es Aufgabenstellungen, die in dem gebastelten Lapbook beantwortet werden. Das Lapbook soll den SuS nach der Bearbeitung der Aufgaben helfen, sich anhand der Stichpunkte an die Details des Exodus' zu erinnern und sie aus dem Gedächtnis erzählen zu können.

Die SuS können die Aufgaben in Einzel-, Partner- oder auch in Gruppenarbeit beantworten.

STATION 1: Moses Jugend

STATION 2: Die Plagen

STATION 3: Der Auszug aus Ägypten

STATION 4: Im Gelobten Land Kanaan (Kapitel 12 kann nach eigenem Ermessen behandelt werden)

STATION 5: Der Mann Moses

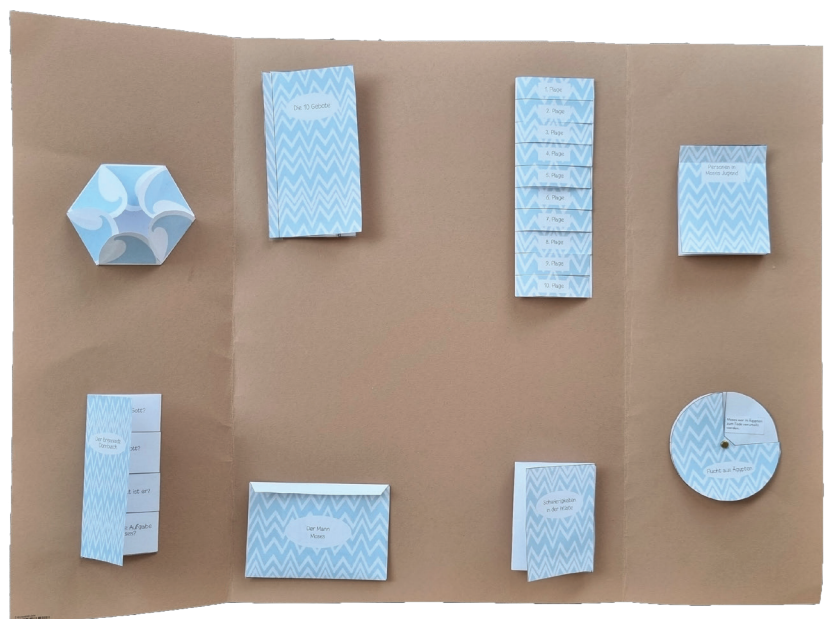
*Inklusive der **Bibelstellen** zum Nachlesen und **Tafelbildern!***

Das Material ist geeignet für die Klassen 3-4 der Grundschule und Klasse 5 der Förderschule.

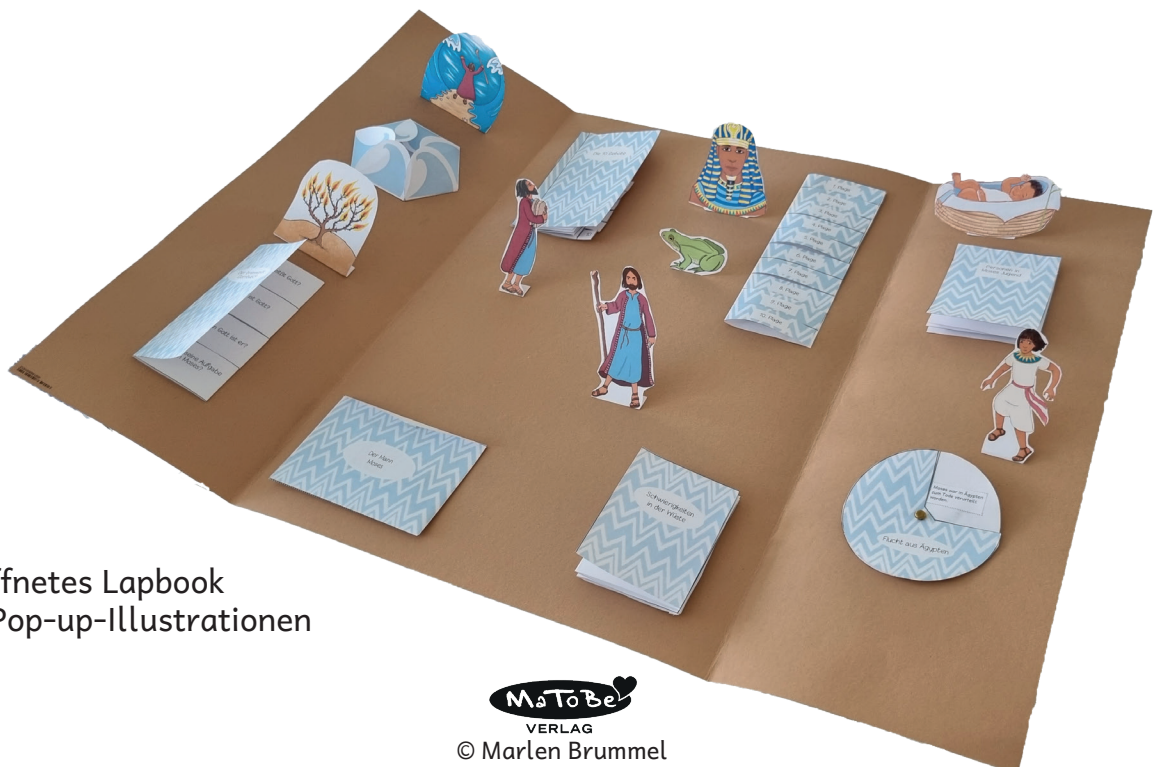
Das fertige Lapbook



Geschlossenes Lapbook



Geöffnetes Lapbook ohne Illustrationen



Geöffnetes Lapbook mit Pop-up-Illustrationen

Es folgen:

Lesekarten
für die
Stationsarbeit

Station 1

Moses Jugend

Was lange vor Moses Geburt geschah ...

Ein Mann namens Josef war von seinen Brüdern nach Ägypten verkauft worden. Er wurde dort der Traumdeuter des Pharaos. Anders als befürchtet lebte er dort glücklich und hatte großes Ansehen. So ein Leben wünschte er sich auch für seine Familie in Israel. So kam seine ganze hebräische Familie mit nach Ägypten und bildete dort ihren eigenen Stamm. Nachdem Josef starb, vermehrten sich die Hebräer in Ägypten. Es ging ihnen dort viele Jahre lang sehr gut.

430 Jahre später, im 13. Jahrhundert vor Christus, sah ein neuer Pharao jedoch ein Risiko in den Hebräern: Was war, wenn diese vielen Hebräer sich gegen ihn wenden und einen Krieg gegen ihn und die Ägypter beginnen würden? So beschloss er, die Hebräer zu versklaven. Sie sollten Vorratsstädte bauen. Und er befahl den hebräischen Hebammen, die männlichen Babys noch bei der Geburt zu töten. Da diese den Befehl missachteten, veranlasste er, dass alle männlichen Neugeborenen im Nil ertränkt werden sollten.

Kapitel 1: Moses Geburt

Moses wurde im 13. Jahrhundert vor Christus geboren. Seine Mama Jochebed und sein Papa Amram hatten bereits zwei Kinder: Mirjam und Aaron. Das dritte wurde ihr Sorgenkind, denn sie lebten im hebräischen Teil Ägyptens und der ägyptische Pharao hatte gerade seinen Untertanen befohlen, alle männlichen hebräischen Babys im Fluss Nil zu ertränken. Jochebed wollte nicht, dass ihr Kind starb und so versteckte sie es in einem Körbchen am Ufer des Nils.



Kapitel 2: Am Ufer des Nils

Am nächsten Morgen ging die Tochter des Pharaos mit ihrer Magd am Nil baden. Sie wurde auf das arme Baby im Schilf des Nils aufmerksam und hatte Mitleid mit ihm. Sie ahnte, dass nur eine Hebräerin ihr Kind dort absetzen würde. Sie entschied, es mit in den Palast zu nehmen und es als ihr Kind großzuziehen. Dass es kein ägyptisches Kind war, erzählte sie ihrem Papa, dem Pharao, nicht. Sie nannte das Kind Moses. Durch einen Zufall durfte sogar Moses' echte Mama ihn stillen, als er noch ein Baby war.

Kapitel 3: Das Leben im Palast

Moses wuchs als Prinz im Palast auf und bekam eine gute Schulbildung. Außerdem durfte er bei politischen Gesprächen zwischen dem Pharao und dessen Botschaftern und Verwaltern zuhören. Er lernte viel über die hebräischen Sklaven, das Bauen der Tempel und die Kriegsführung.



SCHOOL-SCOUT.DE



Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:

Lapbook Moses

Das komplette Material finden Sie hier:

[School-Scout.de](https://www.school-scout.de)

